

Aktenzeichen: _____

Eigenerklärung bzgl. Verpflichtung nach VerpflG

(vom Bieter* auszufüllen und unterzeichnet mit dem Angebot einzureichen)

Firmenbezeichnung: _____

Anschrift: _____

Im Falle der Auftragserteilung werden die von Ihnen für die Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter/innen durch den Bedarfsträger nach § 1 Abs. 1 des Verpflichtungsgesetzes auf die gewissenhafte Erfüllung seiner/ihrer Obliegenheiten verpflichtet.

Im Rahmen der Verpflichtung wird der/die Verpflichtete darüber informiert, dass er/sie durch die Verpflichtung bei der Anwendung der folgenden Vorschriften des Strafgesetzbuches Amtsträgern gleichgestellt wird:

- § 133 Abs. 3: Verwahrungsbruch,
- § 201 Abs. 3: Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes,
- § 203 Abs. 2,4,5: Verletzung von Privatgeheimnissen,
- § 204: Verwertung fremder Geheimnisse,
- §§ 331, 332: Vorteilsannahme und Bestechlichkeit,
- § 335: Besonders schwere Fälle der Bestechlichkeit und Bestechung,
- § 336: Unterlassen der Diensthandlung,
- § 338: Vermögensstrafe und Erweiterter Verfall,
- § 353 b: Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht,
- § 358: Nebenfolgen,
- § 97 b Abs. 2 i.V.m. §§ 94 bis 97: Verrat in irriger Annahme eines illegalen Geheimnisses,
- § 120 Abs. 2: Gefangenenbefreiung,
- § 355: Verletzung des Steuergeheimnisses

Das Dokument „Verpflichtung_Verpflichtungsgesetz“ liegt den Vergabeunterlagen zur Ihrer Kenntnis bei. Bitte beachten Sie, dass dem Dokument zusätzliche Anlagen (5 PDF-Dokumente) beigelegt wurden.

Zum Nachweis, dass Sie als Bieter im Falle der Auftragserteilung eine zur ordnungsgemäßen Leistungserbringung ausreichende Zahl an Mitarbeiter/innen bereitstellen, die mit einer Verpflichtung im o.g. Sinne einverstanden sind, verlangt die Vergabestelle von Ihnen die nachfolgende Eigenerklärung:

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir das Dokument Verpflichtung_Verpflichtungsgesetz inkl. der zugehörigen Anlagen zur Kenntnis genommen habe(n) und im Falle der Auftragserteilung eine ausreichende Anzahl an Mitarbeiter/innen zur Verfügung stellen werde(n), die mit einer Verpflichtung auf die gewissenhafte Erfüllung seiner/ihrer Obliegenheiten nach § 1 Abs. 1 VerpflG einverstanden sind.

Ort, Datum

Vor- und Nachname der zuständigen erklärenden Person*

*Bei einer Bietergemeinschaft muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft diese Eigenerklärung ausfüllen und einreichen, dessen Mitarbeiter/innen für die Auftragsausführung vorgesehen sind.